

Publikationen

Diplomarbeit:

Joseph I. (1678-1711) und Karl VI. (1685-1740) als Widmungsträger musikalischer Werke. Zum historischen und geistesgeschichtlichen Umfeld der Widmungskompositionen. Wien: gewi Dipl.-Arb. 1989. (164 S.)

Dissertation:

„... von jeder Kunstepoche ein Bild zu schaffen ...“. Die Biographie der Gesellschaft zur Herausgabe von Denkmälern der Tonkunst in Österreich. Ein Beitrag zu Begriff und Geschichte des musikalischen Denkmals. Wien: masch. gewi Diss. 1993 (297 S.)

Monographien:

Mit Leier und Schwert. Die Habsburger und die Musik. Graz-Wien-Köln: Styria 2000 (272 Seiten).

Der kaiserliche Hofpoet Pietro Metastasio (1698–1782). Zur Kulturgeschichte des Hofes Kaiser Karls VI. Graz 2000 (Jahresgabe der Johann Joseph Fux-Gesellschaft)

Vivaldi. Graz: ADEVA 1997 (168 S.) gemeinsam mit Theophil Antonicek

Denkmalpflege und Musikwissenschaft. Einhundert Jahre Gesellschaft zur Herausgabe von Denkmälern der Tonkunst in Österreich (1893-1993). Tutzing: Hans Schneider, 1995 (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 33). 318 S.

Aufsätze:

Zur Musikgeschichte von Stift Schlierbach im 19. Jahrhundert, in: Andreas Lindner – Klaus Petermayr (Hg.), Bruckner-Tagung: Musik im Kremstal und Anton Bruckner, Kremsmünster, Schloss Kremsegg, 2.–3. Juni 2016. Bericht. Linz 2018, S. 19–28.

Musikerbruderschaften als Karrierenetzwerke für Stadt und Hof in Wien, in: Elisabeth Lobenwein – Martin Scheutz – Alfred Stefan Weiß (Hg.), Bruderschaften als multifunktionale Dienstleister der Frühen Neuzeit in Zentraleuropa. Wien 2018 (Veröffentlichungen des Instituts für Österr. Geschichtsforschung 70) S. 357–372.

Zum Theater der Jesuiten in Krems, in: Herbert Karner – Elisabeth Loinig – Martin Scheutz (Hg.), Die Jesuiten in Krems – die Ankunft eines neuen Ordens in einer protestantischen Stadt im Jahre 1616. Vorträge der Tagung [...] Krems, 28.–29. Oktober 2016. St. Pölten 2018 (Studien und Forschungen aus dem Niederösterreichischen Institut für Landeskunde 71) S. 347–375.

(mit Herbert Karner:) Sektion IV: Zeremonielle Räume und die „Öffentlichkeiten“, in: Werner Telesko (Hg.), Die Repräsentation der Habsburgisch-Lothringischen Dynastie in Musik, visuellen Medien und Architektur/Representing the Habsburg-Lorraine Dynasty in Music, Visual Media and Architecture 1618–1918. Wien-Köln-Weimar 2017, S. 301–307.

Johannes Brahms und die Wiener Singakademie, in: Otto Biba – Gernot Gruber – Katharina Loose-Einfalt – Siegfried Oechsle (Hg.), *Brahms' Schubert-Rezeption im Wiener Kontext*. Stuttgart 2017 (Schubert: Perspektiven – Studien 5) S. 135–178.

Guido Adler (Honorary President 1927), in: Dorothea Baumann – Dinko Fabris (Hg.), *The History of the IMS (1927–2017)*. Basel-Kassel etc. 2017, S. 35–39.

Von barocker Repräsentation zum Kommerz? Musik und Musikleben zur Zeit Maria Theresias, in: *Maria Theresia 1717–1780. Strategin, Mutter, Reformerin*. Katalog der Ausstellung (Schönbrunn, Hofmobiliendepot, Schloß Hof, Niederweiden), Hg. von Elfriede Iby – Martin Mutschlechner – Werner Telesko – Karl Vocelka. Wien 2017, S. 160–165.

Maria Theresia und die Musik, in: *ÖMZ 72 (2017) H. 1*, S. 13–18.

Antonio Salieri und die Feste des Wiener Kongresses, in: *Römische historische Mitteilungen 58 (2016) S. 267–278*.

Wie man Hofkapellmeister wird. Akquisition und Karrieremodelle für musikalische Spitzenkräfte am Kaiserhof, in: Gerhard Ammerer – Ingonda Hanneschläger – Milan Hlavačka – Martin Holý (Hg.), *Präzedenz, Netzwerke und Transfers. Kommunikationsstrukturen von Herrscherhöfen und Adelsresidenzen in der Frühen Neuzeit*. Leipzig 2016, S. 134–148.

„... für Gott, Kaiser und Vaterland ...“ Die „Habsburgische Dreieinigkeit“ und ihre Spiegelung in der Verwendung von *Te Deum* und *Kaiserhymne* zu Beginn des 19. Jahrhunderts, in: Gernot Gruber – Monika Mokre (Hg.), *Repräsentation(en). Interdisziplinäre Annäherungen an einen umstrittenen Begriff*. Wien 2016 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der ÖAW 485 = Kulturforschungen 2) S. 69–80.

Hofkapellmeister – auch um 1870 noch ein Traumberuf für Musiker? Zur Situation von Hofkapellen in Mitteleuropa in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: Andreas Lindner – Klaus Petermayr (Hg.), *Bruckner-Symposium „Die Jahre um 1870 – Bruckner und Europa“*, Stift St. Florian, 2.–4. Oktober 2014. Bericht. Linz 2015, S. 117–141.

Aspekte zu einer Musikgeschichte Oberösterreichs. Spezifika, Vorarbeiten, Problemfelder, in: *Jahrbuch der Gesellschaft für Landeskunde und Denkmalpflege Oberösterreich 160 (2015) = Festschrift für Georg Heilingsetzer zum 70. Geburtstag*, S. 219–230.

Denkmalschutz und Denkmalpflege – ein musikwissenschaftliches Anliegen des 19. Jahrhunderts?, in: Christine Ottner – Gerhard Holzer – Petra Svatek (Hg.), *Wissenschaftliche Forschung in Österreich 1800–1900. Spezialisierung, Organisation, Praxis*. Göttingen 2015 (Schriften des Archivs der Universität Wien 21) S. 73–88.

Ein Monument für „unseren“ Fux. Guido Adlers Eintreten für Johann Joseph Fux, in: Klaus Aringer (Hg.), *Johann Joseph Fux. Der Komponist. Referate des internationalen wissenschaftlichen Symposiums Graz 2010*, unter Mitarbeit von Ulrike Aringer-Grau. Graz 2015, S. 39–54.

„... unsrem guten Kaiser Franz ...“. Feste und Feiern rund um den Wiener Kongress als patriotische Bühne, in: *ÖMZ 70 (2015) H. 1.*, S. 10–19.

Fest und Musik zur Zeit des Wiener Kongresses, in: *Europa in Wien. Der Wiener Kongress 1814/15*, Katalog der Ausstellung im Unteren Belvedere, 20. 2. bis 21. 6. 2015, hg. von Agnes Husslein-Arco – Sabine Grabner – Werner Telesko. Wien/München 2015, S. 287–290; englische Fassung: *Festivities and Music at the Time of the Congress of Vienna*, in: *Europa in Vienna. the*

Congress of Vienna 1814/1815, Cat. published on the occasion of the exhibition, Lower Belvedere, Feb. 20th to June 21st 2015, ed by Agnes Husslein-Arco – Sabine Grabner – Werner Telesko. Vienna/Munich 2015, p. 287–290.

Als Bruckner 1854 die kaiserliche Braut – doch nicht – begrüßen durfte. Oder: Über einen Männerchor mit merkwürdiger Bläserbegleitung („Laßt Jubeltöne laut erklingen“, WAB 76), in: Theophil Antonicek – Andreas Lindner – Klaus Petermayr (Hg.), Bruckner-Symposion „Bruckners Verhältnis zur Blas- und Bläsermusik“, Brucknerhaus Linz, 13.–15. September 2012. Bericht. Linz 2014, S. 115–133.

Die großen Oratorien-Produktionen der *Tonkünstler-Societät* in Wien – Kontrapunkt oder Nachfolger der höfischen Oratorienpflege des Barock?, in: Musicologica Brunensia 49 (2014) Heft 1, S. 211–234 [auch online: <http://hdl.handle.net/11222.diglib/130213>; DIO: 10.5817/MB2014-1-13]

Linz 1636 – aus dem Reisebericht des William Crowne. Zum Linzer Jesuitentheater und zur Geschichte von Linz in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges (mit einer Übertragung des Jesuitendramas S. Aloisius durch Hubert Reitterer und Elisabeth Fritz-Hilscher), in: Klaus Petermayr – Andreas Lindner (Hg.), Streifzüge III. Beiträge zur oberösterreichischen Musikgeschichte. Linz 2013 (Oberösterreichischen Schriften zur Volksmusik 14) S. 31–65.

Dynastie – Staat – Identität. Panegyrische *topoi* in den Opern und *componimenti musicali* für Karl VI., in: Petr Macek – Jana Perutková (Hg.), The Eighteenth-Century Italian Opera. Metamorphoses of the Opera in the Imperial Age. Praha 2013 (Colloquia Musicologica Brunensia 42/2007) S. 11–19.

Der Traunwart-Johann. Erzherzog Johann Salvator bzw. Johann Orth – ein hoffnungslos Vielbegabter, in: Seegang. Ergebnisse einer Feld-, Fels- und Wasserforschung am Traunsee, hg. von Kurt Druckenthaner, Stephan Gaisbauer und Klaus Petermayr. Linz 2013 (Oberösterreichische Schriften zur Volksmusik 13 = Schriften zur Literatur und Sprache in Oberösterreich 17) S. 231–238.

Musik und Musikleben rund um den *Wiener Kongress* (1814/1815) aus der Sicht einiger Zeitzeugen, in: Studien zur Musikwissenschaft 57 (2013) S. 215–239.

„Vorwort“, „Musik im Dienste einer Staatsidee. Aspekte höfischen Musiklebens zwischen 1735/1740 und 1745“ und „Schlussdiskussion (Zusammenfassung)“, in: Elisabeth Fritz-Hilscher (Hg.), Im Dienste einer Staatsidee. Künste und Künstler am Wiener Hof um 1740. Wien-Köln-Weimar 2013 (Wiener Musikwissenschaftliche Beiträge 24) S. 7–9 und 209–225 bzw. 227–230.

Kaiserstil? Überlegungen zum Konnex zwischen Zeremoniell und höfischer Musikproduktion am Hof Karls VI., in: Musicologica Brunensia 47 (2012) H. 1, S. 79–91.

Franz Grillparzer und die Musik – eine Bibliographie. Nachträge bis Ende 1994 und Fortsetzung 1995–2010, in: Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft, 3. Folge/24 (2012), S. 227–234.

Bruckner-Pflege an der *Wiener Singakademie*, in: Bruckner-Jahrbuch 2006–2010 (Linz 2011) S. 93–110.

Rudolf von Ficker und die Gesellschaft zur Herausgabe von Denkmälern der Tonkunst in Österreich, in: Lukas Christensen – Kurt Drexel – Monika Fink (Hg.), Rudolf von Ficker (1886–1954). Tagungsband zum Symposium anlässlich seines 125. Geburtstages und des 85-jährigen Bestehens des Innsbrucker Institutes für Musikwissenschaft. Innsbruck 2012, S. 69–101.

Die Kaiserliche Hofmusikkapelle als Vorbild und Nachahmerin auf dem Gebiet des musikalischen Stils. Außermusikalische Parameter zur Entwicklung eines „Personalstils“ von Hofmusikkapellen, in: H. Krones – Th. Antonicek – E. Fritz-Hilscher (Hrsg.), *Die Wiener Hofmusikkapelle III: Gibt es einen Stil der Hofmusikkapelle?* Wien-Köln-Weimar: Böhlau 2011, S. 45-56, und Auswahlbibliographie [zur Wiener Hofmusikkapelle], in: *ibidem*, S. 327-342.

Die Stadt als Raum kollektiver Identitätsfindung. Der Wiener Kongress (1814/15) und seine Bedeutung für den Topos von Wien als „Weltstadt der Musik“, in: Helmut Loos – Stefan Keym – Katrin Stöck (Hg.), *Musik – Stadt. Traditionen und Perspektiven urbaner Musikkulturen. Bericht über den XIV. Internationalen Kongress der Gesellschaft für Musikforschung vom 28. September bis 3. Oktober 2008 am Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig*, Bd. 3: *Musik in Leipzig, Wien und anderen Städten im 19. und 20. Jahrhundert: Verlage – Konservatorien – Salons – Vereine – Konzerte*. Leipzig 2011, S. 236–247.

Frühneuzeit (circa 1480 bis 1618) S. 113-142, Das 19. Jahrhundert. von den Napoleonischen Kriegen bis zum Ende der Monarchie (circa 1790/1800 bis 1918), S. 271-357, und gemeinsam mit Martin Eybl, *Zwischen Barock und Klassik (circa 1740 bis 1790/1800)* S. 213 und 256-270, in: Elisabeth Fritz-Hilscher – Helmut Kretschmer (Hg.), *Wien. Musikgeschichte, Teil 2: Von der Prähistorie zur Gegenwart*. Wien–Münster 2011 (*Geschichte der Stadt Wien* 7).

Kunst im Dienste einer Staatsidee. Voraussetzungen und Hintergründe für die Rolle des „dienenden Künstlers/Musikers“, in: Theophil Antonicek – Andreas Lindner – Klaus Petermayr (Hg.), *Bruckner-Symposion „Der Künstler und seine Welt“*. Brucknerhaus, Linz 25.-27. September 2008. Bericht. Linz 2010, 91-101.

Von Karl VI. zu Maria Theresia. Zur höfischen Idee von Feiern und Festen zwischen Hochbarock und Aufklärung, in: *Studien zur Musikwissenschaft* 56 (2010)[= *Feste*. Theophil Antonicek zum 70. Geburtstag, hg. von Martin Eybl, Stefan Jena und Andreas Vejvar] 137-152.

Intermedi e Intermezzi (dalle origini fino all'anno 1768, circa) [Intermedien und Intermezzi (von den Anfängen bis circa 1768)], in: Alberto Martino – Fausto de Michele (Hg.), *La Ricezione della commedia dell'arte nell'europa centrale 1568–1769*. Storia, Testi, Iconografia. Pisa–Roma 2010, 371-402.

Virtù und Bellezza – Il vero omaggio? Huldigungskantaten für Maria Theresia und Maria Anna, in: Julia Bungardt – Maria Helfgott – Eike Rathgeber – Nikolaus Urbanek (Hg.), *Wiener Musikgeschichte. Annäherungen – Analysen – Ausblicke*. Festschrift für Hartmut Krones. Wien–Köln–Weimar 2009, 127-139.

Musik und Hofmusikkapelle im Zeremoniell der Habsburger-Höfe des frühen 18. Jahrhunderts, in: Thomas Hochradner – Susanne Janes (Hg.), *Fux-Forschung. Standpunkte und Perspektiven*. Bericht des wissenschaftlichen Symposions auf Schloss Seggau, 14.-16. Oktober 2005, anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Johann-Joseph-Fux-Gesellschaft“. Tutzing 2008, 1-10.

Die Privatisierung der kaiserlichen Hofmusikkapelle unter Maria Theresia 1751-1772, in: Elisabeth Tj. Fritz-Hilscher – Hartmut Krones – Theophil Antonicek (Hg.), *Die Wiener Hofmusikkapelle II: Krisenzeiten der Hofmusikkapellen*. Wien–Köln– Weimar 2006, 161-170.

Giuseppe Parini und Wolfgang Amadeus Mozart. Zur Entstehung von *Ascanio in Alba* (Mailand 1771), in: Michael Jahn – Angela Pachovsky (Hg.), *Figaro là, Figaro quà*. Gedenkschrift Leopold M. Kantner (1932–2004) Wien 2006 (*Veröffentlichungen des rism-österreich A/4*) 51-57.

Das Sacrum Imperium Romanum als höfischer Musikraum, in: Muzikološki Zbornik/Musicological Annual (= Musikalische Identität Mitteleuropas. Bericht über das internationale Symposion 23./24.10.2003 in Ljubljana) 40/1–2 (2004) 121–128.

Höfisches Biedermeier. Der Salon der Erzherzogin Sophie, in: Barbara Boisits – Klaus Hubmann (Hg.), Musizierpraxis im Biedermeier. Spezifika und Kontext einer vermeintlich vertrauten Epoche. Wien 2004 (Neue Beiträge zur Aufführungspraxis 5) 21–36.

La Clemenza di Tito von Antonio Caldara (1734) und Wolfgang Amadeus Mozart (1791), in: Mario Valente – Erika Kanduth (Hg.), La tradizione classica nelle arti del XVIII secolo e la fortuna di Metastasio a Vienna. Atti del convegno internazionale di studi Österreichische Nationalbibliothek Wien 17–20 maggio 2000. Roma 2003, 349–364

gem. mit Sigrid Freisleben, Christine Ottner und Stefan Siennel, Die Wiener Hofgesellschaft während der Regierungszeit Kaiser Leopolds I. (1657–1705), in: Mitteilungen der Residenzen-Kommission der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen 12 (2002) 1, S. 30–39.

Kontrapunkt für den Kaiser. Angelo Ragazzis Messen für Karl VI., in: Studien zur Musikwissenschaft 49 (Festschrift für Leopold M. Kantner zum 70. Geburtstag) (2002), S. 173–83

„Arcangelo Corelli“, „Antonio Vivaldi“, „Georg Friedrich Händel“, „Hans Pfitzner“, „Franz Schmidt“ und „Joseph Matthias Hauer“, in: Günter Brosche (Hg.), Musikerhandschriften von Heinrich Schütz bis Wolfgang Rihm. Stuttgart 2002.

Christoph Willibald Gluck: Libretti in Wiener Sammlungen – ein Katalog, in: Irene Brandenburg – Gerhard Croll (Hg.), Beiträge zur Wiener Gluck-Überlieferung. Kassel u.a. 2001 (Gluck-Studien 3) S. 119–239.

Die Kantaten- und Chorwerke Gottfried von Einems, in: Ingrid Fuchs (Hg.), Gottfried von Einem-Kongreß Wien 1998. Kongreßbericht. Tutzing 2003 (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde 3), 71–90

Emil Hochreiter und seine Tätigkeit am Jesuitenkollegium Kalksburg, in: Edo Škulj (ed.), Hochreiterjev Zbornik. Ljubljana 2001, S. 31–38.

Gewalt der Natur in der Musik des 18. Jahrhunderts, in: F. Eybl, H. Heppner, A. Kernbauer (Hrsg.), Elementare Gewalt. Kulturelle Bewältigung. Aspekte der Naturkatastrophe im 18. Jahrhundert. Wien 2000 (Jahrbuch der Österr. Gesellschaft zur Erforschung des achtzehnten Jahrhunderts 14/15) S. 39–67.

Einleitung zur Sektion „Art and Culture“ in: The Crossroads of European Culture 1998. Responsibilities and Hopes, ed. by Jiří Fukač, Zdeněk Chlup, Alena Mizerová and Alena Schauerová. Brno 1999, S. 281–282.

Die Neefe-Rezeption in Wien im späten 18. und in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Bericht einer Spurensuche, in: Christian Gottlob Neefe (1748–1798). Eine eigenständige Künstlerpersönlichkeit. Tagungsbericht Chemnitz 1998, hrsg. von Helmut Loos. Chemnitz 1999, S. 227–235.

Antike Mythologie und habsburgischer Tugendkodex. Metastasios Libretti für Kaiser Karl VI. und ihre Vertonung durch Antonio Caldara, in: Andrea Sommer-Mathis – Elisabeth Theresia Hilscher (Hrsg.), Pietro Metastasio – uomo universale (1698–1782). Festgabe der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum 300. Geburtstag von Pietro Metastasio. Wien: Verlag der

ÖAW 2000 (Sitzungsberichte der phil-hist. Klasse = Veröffentlichungen der Kommission für Musikforschung), S. 63-72.

Guido Adler: Humanismus und Toleranz als Ideale und Leitlinien für wissenschaftliche Arbeit, in: Petr Macek (Hg.), Die Musikentwicklung nach 1968/69. Im Vorzeichen einer Überlebensphilosophie der Neuen Musik, Brno 29. 9. – 1. 10. 1997 und Komponist und Humanität / Prosa – vertont, tönend gestaltet und musikalisch erlebt, Brno 28. 9. – 30. 9. 1998. Berichte der Musikwissenschaftlichen Kolloquien. Brünn–Prag 1999 (Musikwissenschaftliche Kolloquien der Internationalen Musikfestspiele in Brno 32/33) 143-148.

Vorwort, in: 200 Jahre Musikleben in Erinnerungen. Ignaz von Mosel, Johann Nepomuk Haßlinger von Haßlingen, Joseph Mantuani, Jan Albrecht. Tutzing: H. Schneider, 1998 (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 35) Seite 7-9.

Ereignisreiche 100 Jahre: Chronik als Überblick, in: Österreichische Musikzeitschrift 53 (1998), H. 10 (=Sonderheft: 100 Jahre Institut für Musikwissenschaft an der Universität Wien) 4-7.

La Tradizione interrotta, in: Pianotime 16 (1998) No. 164, 24.

Hercules in armis – Hercules musarum. Karl VI. und das Programm des Prunksaales der Österreichischen Nationalbibliothek, in: Musica Imperialis. 500 Jahre Hofmusikkapelle in Wien 1498–1998. Katalog zur Ausstellung im Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek. Tutzing: H. Schneider, 1998, 99-104.

Gesamtstaat versus Nationalitäten. Zur Verbindung von Politik und Musikwissenschaft bei Guido Adler. In: Studien zur Musikwissenschaft 46 (1998) 239-248.

Subjektivität versus Objektivität. Zum Problem von Autobiographie und Tagebuch als historische Quellen, in: Elisabeth Theresia Hilscher (Hrsg.), Österreichische Musik - Musik in Österreich. Beiträge zur Musikgeschichte Mitteleuropas, Theophil Antonicek zum 60. Geburtstag. Tutzing: H. Schneider, 1998 (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 34) S. 321-326.

Forschung und Entwicklung im Bereich Bibliotheken, Archive und Museen. Positionspapier für das 5. Rahmenprogramm Schwerpunkt Bibliotheken, Archive und Museen, ausgearbeitet von Österreichischen National Focal Point, in: Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen & Bibliothekare 50 (1997) H. 1., S. 72-80.

Von „deutschen Böhmen“ und „böhmischen Deutschen“. Ein Beitrag zur Terminologie aus der Sicht Guido Adlers, in: „Wenn es nicht Österreich gegeben hätte...“ Internationales musikwissenschaftliches Kolloquium Brünn 30.9.-2.10.1996. Bericht, hrsg. von Petr Macek (Musikwissenschaftliche Kolloquien der Internationalen Musikfestspiele in Brno 31) Brünn: Masaryk Universität, 1997, S. 79-89.

Der Wandel im Selbstverständnis des Fürsten als Voraussetzung für Widmungs- und Huldigungskompositionen, in: Theophil Antonicek – Elisabeth Theresia Hilscher – Hartmut Krones (Hrsg.), Die Wiener Hofmusikkapelle I. Georg von Slatkonja und die Wiener Hofmusikkapelle. Wien-Köln-Weimar: Böhlau, 1998, S. 171-176.

Artikel „Erstdrucke“ und „Verlage“, in: Uwe Harten (Hrsg.), Anton Bruckner. Ein Handbuch. Salzburg-Wien: Residenz-Verlag, 1996, S. 147f. und S. 464-466.

Das zeitlose Denkmal. 100 Jahre Denkmäler der Tonkunst in Österreich, in: Österreichische Musikzeitschrift (=ÖMZ) 49 (1994) S. 704-709 (gemeinsam mit M. Eybl, Hilscher: 704-707, Eybl: S. 707-709)

Genie versus Markt. Anton Bruckner und seine Verleger, in: Bruckner-Freunde - Bruckner-Kenner, Bruckner-Symposion 1994, Bericht. Linz: LIVA-ABIL, 1997, S. 139-150.

F. V. Micas Fastenatorium von 1727 und die Wiener Sepolcro-Tradition, in: Sborník Prací Filosofické Fakulty Brněnské Univerzity/Studia minora facultatis philosophicae Universitatis Brunensis 31 (1996) S. 31-37.

Herrscherbild, Tugendkodex und Zeremoniell als Grundlagen und Voraussetzung der höfischen Festkultur des Barock, in: Sborník Prací Filosofické Fakulty Brněnské Univerzity/Studia minora facultatis philosophicae Universitatis Brunensis 29 (1994) S. 25-32.

Josef Mantuani und Guido Adler. Der Briefwechsel im Archiv der Gesellschaft zur Herausgabe von Denkmälern der Tonkunst in Österreich, in: Edo Skulj (Hrsg.), Mantuanijev Zbornik. Simpozij ob 60. obletnici smrti. Ljubljana 1994, S. 23-74.

F. Grillparzer und die Musik. Eine Bibliographie, in: Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft 3. Folge, Bd. 19 (1996) S. 93-108.

Alfred Einsteins Edition der „Innocenza giustificata“ von Christoph Willibald Gluck. Der Briefwechsel Einstein-Adler im Archiv der DTÖ, in: Studien zur Musikwissenschaft 42 (1993) S. 379-400.

Workshop: Akustische Analyse mit Hilfe von S_TOOLS am Beispiel des 1. Satzes der 3. Symphonie von Anton Bruckner, in: Bruckner-Symposion 1992. Linz: LIVA-ABIL, 1995, S. 179-185: gemeinsam mit: Th. Antonicek, W.A. Deutsch, F. Fördermayr, Zusammenfassung : E. Hilscher.

„... Dedicata alla Sacra caesarea Maestà ...“. Joseph I. (1678-1711) und Karl VI. (1685-1740) als Widmungsträger musikalischer Werke – zum historischen und geistesgeschichtlichen Umfeld der Widmungskompositionen, in: Studien zur Musikwissenschaft 41 (1992) S. 95-177 (= überarbeitete und gekürzte Fassung der Diplomarbeit).

Bruckner als Gelehrter - Bruckner als Geehrter. Der akademische Gesangverein als studentische Verehrergemeinde Bruckners, in: Bruckner-Symposion 1988. Anton Bruckner als Schüler und Lehrer. Linz: ABIL-LIVA, 1992, S. 119-127.

Musik in Seitenstetten, in: Kunst und Mönchtum an der Wiege Österreichs. Niederösterreichische Landesausstellung 1988 in Stift Seitenstetten 7. Mai – 30. Oktober 1988. Katalog. Wien 1988. S. 404-425.: gemeinsam mit Th. Antonicek

Herausgabe:

Im Dienste einer Staatsidee. Künste und Künstler am Wiener Hof um 1740. Wien-Köln-Weimar 2013 (Wiener Musikwissenschaftliche Beiträge 24) (244 Seiten).

H. Krones – Th. Antonicek – E. Fritz-Hilscher (Hg.), Die Wiener Hofmusikkapelle III: Gibt es einen Stil der Hofmusikkapelle? Wien-Köln-Weimar 2011 (342 S.).

Elisabeth Fritz-Hilscher – Helmut Kretschmer (Hg.), Wien. Musikgeschichte, Teil 2: Von der Prähistorie zur Gegenwart. Wien-Münster 2011 (Geschichte der Stadt Wien 7) (760 Seiten).

Heinrich Panofka, Ein musikalisches Stammbuch, hg. von Eva-Brit Fanger (†), redigiert von Elisabeth Th. Fritz-Hilscher. Faksimile und Kommentar. Tutzing 2007, 168 + 103 S.

Elisabeth Th. Fritz-Hilscher – Hartmut Krones – Theophil Antonicek (Hg.), Die Wiener Hofmusikkapelle II: Krisenzeiten der Hofmusikkapellen. Wien–Köln– Weimar 2006, 226 S.

Elisabeth Th. Fritz – Helmut Kretschmer (Hrsg.), Wien. Musikgeschichte, Teil 1: Volksmusik und Wienerlied. Wien 2006 (Geschichte der Stadt Wien 6) 514 S.

Andrea Sommer-Mathis – Elisabeth Theresia Hilscher (Hrsg.), Pietro Metastasio – uomo universale (1698–1782). Festgabe der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum 300. Geburtstag von Pietro Metastasio. Wien 2000 (Sitzungsberichte der phil-hist. Klasse = Veröffentlichungen der Kommission für Musikforschung) 418 S.

Antonicek Th. – Hilscher E. Th. – Krones H. (Hrsg.), Die Wiener Hofmusikkapelle I. Georg von Slatkonja und die Wiener Hofmusikkapelle. Wien-Köln-Weimar 1998, 257 S.

Österreichische Musik – Musik in Österreich. Beiträge zur Musikgeschichte Mitteleuropas. Theophil Antonicek zum 60. Geburtstag (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 34) Tutzing 1998, 745 Seiten.

200 Jahre Musikleben in Erinnerungen. Ignaz von Mosel (1772-1844), Johann Nepomuk Freiherr von Haßlinger (1822-1898), Joseph Mantuani (1860-1933), Ján Albrecht (1919-1996) (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 35) Tutzing 1998, 217 Seiten.

Vergleichend-systematische Musikwissenschaft. Beiträge zu Methode und Problematik der systematischen, ethnologischen und historischen Musikwissenschaft. Franz Fördermayr zum 60. Geburtstag (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 31): hrsg. gemeinsam mit Th. Antonicek (582 S.)

Reihen-Herausgeberschaften:

gem. mit Th. Antonicek ab Bd. 41 (1992) bzw. ab Bd. 55 (2010) gem. mit Martin Eybl, Studien zur Musikwissenschaft. Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich (bis 2015: Tutzing: Hans Schneider, ab 2016: Wien: Hollitzer):

Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft: Band 35-39

Lexikonartikel:

Österreich-Lexikon (2. Auflage, 1996): alle Artikel des Fachbereiches Musik

Die Musik in Geschichte und Gegenwart. 2. Auflage: Binder, Carl; Bortolazzi, Bartolomeo; Ferdinand III, Ficker, Rudolf von; Fischer, Wilhelm; Gál, Hans; Goller, Vinzenz; Greber, Jacob; Grosz, Wilhelm; Gutfreund, Peter (Bonamico, Pietro); Habsburg, Heiller, Anton; Hofmann, Leopold; Joseph I.; Lichnowsky von Woszczye, Familie; Lobkowitz, Familie; Martín y Soler, Vicente; Porsile, Giuseppe; Rasumowsky, Andreas.

Österreichisches Musiklexikon: zahlreiche Artikel

Weiters diverse kleinere Berichte (ÖMZ, Musikforschung etc.), Texte für Konzertprogramme, unpublizierte Vorträge (vgl. dazu auch http://www.oeaw.ac.at/kmf/mitarbeiter/m_fri.html)